Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Waldbrunn

Jahrgang 36 | Freitag, 27.03.2020 | Ausgabe 12-13/2020

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Corona lähmt sehr vieles in unserem gewohnten Leben und lässt uns inne halten. Wir befinden uns in einer ganz besonderen Zeit. Alle öffentlichen Veranstaltungen sind abgesagt. Wann sie nachgeholt werden können ist derzeit nicht vorhersehbar. Auch das Rathaus ist nur noch nach telefonischer Anmeldung oder per Email erreichbar. Sobald sich das ändert, werden Sie es über die Medien und die Homepage der Gemeinde erfahren.

Die Corona-Pandemie schränkt unsere sozialen Kontakte sehr stark ein. Das betrifft jeden einzelnen von uns. Umso wichtiger ist es nun, füreinander da zu sein.
Jetzt sind wir alle gefragt. Bitte halten Sie Augen und Ohren offen, ob es in Ihrem direkten Umfeld, in Ihrer Nachbarschaft vielleicht Menschen gibt, die aufgrund der jetzigen Situation besonderer Unterstützung bedürfen und helfen Sie im Rahmen Ihrer Möglichkeiten.
Und bitte halten Sie sich an die gebotenen Regeln, schränken Sie Ihre sozialen Kontakte ein und bleiben Sie möglichst zuhause. Nur so haben wir eine Chance, die Schwächeren in unserer Gesellschaft zu schützen und eine Überlastung der medizinischen Versorgung zu vermeiden.

Denn gemeinsam schaffen wir es, diese Herausforderung zu meistern.

Lassen Sie uns trotz des gebotenen persönlichen Abstands näher zusammenrücken und die Krise zu einer Chance eines neuen Miteinanders werden!

Bleiben Sie gesund,

Hans Fiederling
Erster Bürgermeister

Mit unserer Waldbrunner Nachbarschaftshilfe haben wir eine gemeinschaftliche Initiative von den beiden Kirchen und der WABE, die Sie in vielen Angelegenheiten unterstützt. Zur Kontaktaufnahme stehen Ihnen mehrere Ansprechpartner zur Verfügung:

Patricia Nennstiel-Tischler, Mehrgenerationenhaus WABE
Tel.: 09306/9843507, Montag, Dienstag, Freitag, 9.30-13.00 Uhr
E-Mail: paneti@wabe-waldbrunn.de

Bernd Müller, Gemeindereferent Katholisches Pfarramt
Tel.: 09306/983805 (vormittags)
E-Mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Kirsten Müller-Oldenburg, Evangelisches Pfarramt
Tel.: 09306/3174
E-Mail: pfarramt@philippuskirche.de

Bitte sprechen Sie auch auf den Anrufbeantworter. Sie werden so schnell wie möglich zurückgerufen. Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.
Für die Organisation der Helfereinsätze können ggf. ein oder mehrere Tage benötigt werden.

Ein besonderes Angebot:

Die Nachbarschaftshilfe Waldbrunn möchte für alle, die zu einer Risikogruppe zählen, hilfsbedürftig sind und daher nicht selbst einkaufen gehen können, einen Einkaufsdienst aufbauen.
Wenn Sie Hilfe bei Einkäufen (Lebensmittel, Hygienebedarf, Getränke) benötigen oder wenn Sie sich selbst als Helfer/in beteiligen möchten, melden Sie sich bitte bei uns!
Unter Tel. 09306/9845116 können Sie anrufen.

Es grüßen Sie
Patricia Nennstiel-Tischler (Koordinatorin des Mehrgenerationenhauses),
Gemeindereferent Bernd Müller und Pfarrerin Kirsten Müller-Oldenburg

Eindämmung des Corona-Virus - Rathaus geschlossen

Die wichtigste Maßnahme zur Eindämmung des Corona-Virus ist die Vermeidung von Sozialkontakten. Deshalb appellieren wir an die Bürger der Gemeinde, ihre Besuche im Rathaus auf absolut notwendige Fälle zu beschränken. Wir müssen unseren Parteiverkehr in den nächsten Tagen leider erheblich beschränken. Dies tun wir zum Schutz aller Bürgerinnen und Bürger, um die Verbreitung des Corona-Virus so gut wie möglich einzudämmen.

Bitte sehen Sie derzeit von Besuchen im Rathaus ab und kontaktieren Sie uns zunächst telefonisch (09306/9858-0) oder per E-Mail.

Gemeindliche Nachrichten

Redaktionsschluss:

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt vom 10.04.2020 ist am Freitag, 03.04.2020, 10:00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie mal ein Mitteilungsblatt nicht rechtzeitig bzw. überhaupt nicht erhalten haben, können Sie das aktuelle Mitteilungsblatt unter nachfolgendem Link lesen: http://www.gemeinde-waldbrunn.de/buergerservice/mitteilungsblatt/mitteilungsblatt-2020.html

Hinweis:

Die in diesem Mitteilungsblatt abgedruckten gemeindlichen Nachrichten dienen lediglich der Information der Bürger. Amtliche Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Gemeindetafeln.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansonsten nach telefonischer Vereinbarung, auch außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses.

Grüngutsammelstelle Waldbrunn

Die Grüngutsammelstelle Waldbrunn ist bis auf weiteres geschlossen!

Gemeindeverwaltung Waldbrunn

Telefon: **98 58-0**
Fax: **98 58-10**
Internet: www.gemeinde-waldbrunn.de
E-Mail: gemeinde@waldbrunn.bayern.de
buergermeister@waldbrunn.bayern.de
raimund.krappel@waldbrunn.bayern.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Störungsdienste Gemeinde Waldbrunn

Wasserversorgung

Innerhalb der Dienstzeit: **Gemeinde Waldbrunn**
Montag bis Donnerstag, 8.00 Uhr - 16.00 Uhr,
Freitag, 8.00 Uhr - 12.00 Uhr ☎ **09306/9858-0**

Außerhalb der Dienstzeit: **Stadtwerke Würzburg**
Montag bis Donnerstag, 16.00 Uhr - 7.00 Uhr
Freitag ab 13.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr
und an gesetzlichen Feiertagen ☎ **0931/361260**

Stadtwerke Würzburg (Störungsannahme 24 Stunden)
Strom Tel. 0931 / 36-1231
Gas Tel. 0931 / 36-1260

Wertstoffhöfe - Öffnungszeiten

ALLE WERTSTOFFHÖFE DES LANDKREISES SIND BIS AUF WEITERES GESCHLOSSEN !

Aktion Sammeldrache

Die für die Sammlung vorgesehenen grünen Umwelt-Boxen (für leere Druckerpatronen, Tonerkartuschen und ausgediente Handys) finden Sie:

- im Rathaus
- im Kindergarten

Notrufnummern

(gültig ohne Vorwahl in allen Festnetz- u. Handy-Netzen)

Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117

Öffnungszeiten der Post-Service-Filiale, Familie Lutz, Hauptstraße 7

Montag bis Samstag	von 10.00 bis 11.30 Uhr und
Montag bis Freitag	von 15.30 bis 16.30 Uhr

Gemeindebücherei:

Öffnungszeiten:
Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr

Gemeindebücherei Waldbrunn
Eisinger Straße 4
97295 Waldbrunn
Telefonnummer: 09306/9847487

Liebe Leserinnen und Leser,
die Bücherei ist bis nach den Osterferien (19.04.2020) geschlossen. Die Leihfristen werden automatisch um 5 Wochen verlängert.

Ihr Bücherei-Team

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 13.03.2020

Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2020 mit Haushaltsplan und Anlagen

Der Haushalt 2020 hat ein Gesamtvolumen von 11,717 Millionen Euro und fällt im Vergleich zum Vorjahr um fast 1,75 Millionen Euro niedriger aus.
Ausschlaggebend dafür sind ausschließlich die geringeren Ausgaben im Vermögenshaushalt (VmH), die im Vergleich zum Vorjahr sogar um knapp 1,95 Mio. € niedriger ausfallen. Das bedeutet aber umgekehrt auch, dass die laufenden Einnahmen (und Ausgaben) im Verwaltungshaushalt (VwH) um rund 200.000 € auf 5.959.000 steigen, was einem Zuwachs von 3,5 % entspricht.
Damit hat der VwH dieses Jahr wieder ein größeres Volumen als der VmH, was das letzte Mal 2017 der Fall war.

Verwaltungshaushalt

Dieses Jahr hat also nur der VwH durch eine weitere Steigerung um 3,5 % ein neues Rekordvolumen, nachdem er letztes Jahr noch viel extremer um 11,5 % auf 5.755.000 € (von 5.161.000 € im Jahr 2018) gestiegen war.

Die Steigerungen beim Gesamtvolumen des Verwaltungshaushalts sind aber auch diesmal nicht auf die Ausgaben, sondern auf eine weiter verbesserte Einnahmesituation zurückzuführen. Die Ausgaben steigen sowieso stetig, aufgrund moderater Inflation und Lohnerhöhungen aber eher langsam. Die Zunahme der Ausgaben im VwH um 3,5 % ist aber weniger hausgemacht als vielmehr höheren Umlagen an andere Institutionen geschuldet. Tatsächlich steigen die bereinigten Ausgaben dadurch sogar stärker als die Einnahmen, was letztendlich in eine niedrigere Zuführungsrate mündet, die den VwH in Einnahmen und Ausgaben ausgleicht und dem Vermögenshaushalt zugeführt wird.

Diese Zuführungsrate als Schnittstelle zwischen VwH und VmH, geht also planmäßig von 900.000 € im Vorjahr auf 777.000 € zurück, nachdem sie im Jahr 2018 sogar nur 333.000 € betragen hatte.
Hauptursachen des Rückgangs bei der Zuführungsrate sind niedrigere Schlüsselzuweisungen auf der einen und eine höhere Kreisumlage auf der anderen Seite.

Dass die Zuführungsrate sinkt, war durch die Mechanismen des Kommunalen Finanzausgleichs schon vorher klar, allerdings schlug das Pendel nicht so stark aus, wie noch letztes Jahr befürchtet. Letztendlich geht die Zuführungsrate um 123.000 € zurück; im Jahr 2018 gab es zum Vergleich schon mal ein Minus von 666.000 €.

Einzelplan 9 (Allgemeine Finanzwirtschaft)

Bei der Grundsteuer A für landwirtschaftliche u. ä. genutzte Grundstücke, die aufgrund der „Größe“ der Gemarkung sowieso kaum ins Gewicht fällt, gibt es mit 4.600 € gegenüber dem Vorjahr eine kleinen Rückgang von 400 €.

Die viel stärker ins Gewicht fallende Grundsteuer B für bebaute bzw. bebaubare Grundstücke steigt dementsprechend weiter um 3.400 € nachdem sie letztes Jahr erstmals bei 200.000 € lag und damit so kräftig wie noch nie um 9.000 € gestiegen war. Bei der Grundsteuer gibt es normalerweise schon deshalb eher wenig Bewegung, weil die Hebesätze seit Jahrzehnten bei 275 % stagnieren und damit mittlerweile weit unter dem Landesdurchschnitt liegen.

Dies gilt auch für den Hebesatz bei der Gewerbesteuer, wobei die durch andere, von der Gemeinde kaum beeinflussbare Faktoren, viel stärker in Bewegung ist. Für 2019 wurden wie im Vorjahr vorsichtig 1.200.000 € eingeplant, weil das Ergebnis im vergangenen Jahr zwar um 134.500 € über dem Planansatz lag, hier aber immer mit Schwankungen gerechnet werden muss. Im Jahr 2018 betrugen die Gewerbesteuereinnahmen rund 1.663.000 €, wobei die dadurch generierte höhere Steuerkraft im Jahr 2020 dazu führt, dass zum einen bei den Schlüsselzuweisungen ein Rückgang um 95.000 € zu verzeichnen ist und die Gemeinde andererseits 223.500 € mehr als Kreisumlage an den Landkreis abführen muss.

Wenn man jetzt noch die Gewerbesteuerumlage in Höhe von 92.600 € berücksichtigt, die sich aus dem Zuwachs von 463.000 € generiert, bleibt unter dem Strich von den Mehreinnahmen nicht mehr allzu viel übrig, wobei das gleiche Spiel die Gemeinde vor 2 Jahren noch härter getroffen hat. Der Hebesatz für die Gewerbesteuerumlage wurde seit diesem Jahr erfreulicherweise auf 35 v. H. reduziert, was seine Ursache darin hat, dass der Länderanteil für den Soli in Höhe von 29 Prozentpunkten endlich abgeschafft wurde. Dementsprechend wurde als Ansatz ein Betrag von 140.000 € eingeplant, nachdem es letztes Jahr noch 261.000 € waren.

Trotz der nach wie vor erfreulichen Situation bei der Gewerbesteuer, vor allem wenn man die „Größe“ und die Struktur des Waldbrunner Gewerbegebietes berücksichtigt, ist und bleibt

auch auf Dauer der Einkommensteueranteil die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde Waldbrunn. Hier gab es letztes Jahr abermals einen Zuwachs um 86.000 € auf ein neues Rekordergebnis von 1.788.800 €, wobei der Planansatz nicht wie sonst üblich übertroffen, sondern um 4.200 € verfehlt wurde und auch unter den durchschnittlichen Zuwächsen der letzten Jahre von 100.000 € lag. Seit 2011 war also insgesamt ein Aufwuchs von ziemlich genau 800.000 € zu verzeichnen. Das Statistische Landesamt geht hier zwar von einer weiteren Steigerung aus, für das Haushaltsjahr 2020 aber nur noch von 2,3 %. Dementsprechend wurden jetzt im Haushalt 1.830.000 € veranschlagt.

Bei den Einkommensteuerersatzleistungen wurde letztes Jahr der Ansatz von 131.000 € ebenfalls unterschritten und knapp 128.200 € vereinnahmt. Hier wird mit einer leichten Steigerung um 3,2 % auf 132.200 € gerechnet.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ist entgegen der Prognose des Statistischen Landesamtes bzw. der Steuerschätzung nicht um 2.200 € gesunken, sondern mit fast 13 % um 15.700 € auf 154.900 € gestiegen. Hier wird dieses Jahr aber nur mit einer eher kleinen Zunahme um 1,4 % auf 157.000 € gerechnet.

Nachdem die Hundesteuer bereits letztes Jahr erhöht wurde, waren 8.700 € in den VwH einzustellen.

Wie bereits oben ausführlich dargestellt, wird die Gemeinde im Jahr 2020 durch die Verwerfungen des Kommunalen Finanzausgleichs bei den Schlüsselzuweisungen wieder weniger bekommen als im Vorjahr. Sie gehen von 352.800 € um 95.200 € auf 257.600 € zurück.

Die Pauschalen Finanzzuweisungen pro Einwohner sind in der Höhe unverändert, so dass durch den Einwohnerzuwachs 52.000 € angesetzt werden konnten, also gerade mal genau 800 € mehr als im letzten Jahr.

Der Ansatz am Anteil aus der Grunderwerbsteuer wurde hauptsächlich aufgrund der eigenen Bauplatzverkäufe von 20.000 € auf 50.000 € hoch gesetzt, wobei schon letztes Jahr 41.700 € erzielt wurden.

Höhere Zinseinnahmen aus den Rücklagen sind nach der Rückzahlung der Einlage bei der Bayerischen Landesbank endgültig passé. Jetzt bringt alleine der Bausparvertrag bei Schwäbisch Hall noch Zinsen - und zwar im Jahr 2020 in Höhe von 10.800 € (bei einer Einlage von 1 Mio. Euro).

Die Negativzinsen für die Einlagen auf verschiedenen Girokonten fallen dagegen kaum ins Gewicht und wurden mit 600 € veranschlagt.

Auf der Ausgabenseite ist im Verwaltungshaushalt die Kreisumlage erstmalig in der Geschichte nur noch die zweitgrößte Position obwohl sie immerhin um 223.600 € auf 1.253.600 €, also um fast 22 % steigt. Der Hebesatz für die Kreisumlage ist dabei wie bereits in den letzten beiden Jahren bei 37,0 v. H. geblieben.
Der Anteil der Kreisumlage an den Gesamtausgaben des Verwaltungshaushalts ist damit wieder auf 21% gestiegen, nachdem er letztes Jahr auf 17,9 % zurückgegangen war. Die Kreisumlage pro Einwohner beträgt somit 440 € (nach 366 € im letzten Jahr).

Die großen Ausgabe- und Einnahmepositionen im Einzelplan 9 stellen sich gegenüber den Ansätzen des Vorjahres wie folgt dar:

Bezeichnung	**2020**	**2019**	**+/-**	**€**
Gewerbesteuer-umlage	140.000	261.000	-	121.000
Kreisumlage	1.253.600	1.030.000	+	223.600
Zuführungsrate an den VmH	777.000	900.000	-	123.000
Einzelplan 9 (Ausgaben)	2.170.900	2.191.000	-	20.100
Bezeichnung	**2020**	**2019**	**+/-**	**€**
Grundsteuer A	4.600	5.000	-	400
Grundsteuer B	203.400	200.000	+	3.400
Gewerbesteuer	1.200.000	1.200.000		0
Einkommensteuer-anteil	1.830.000	1.793.000	+	37.000
Umsatzsteueranteil	157.000	137.000	+	20.000
Hundesteuer	8.700	8.500	+	200
Schlüssel-zuweisungen	257.600	352.800	-	95.200
Pauschale Finanz-zuweisungen	52.000	51.200	+	800
Einkommen-steuerersatz	132.200	131.000	+	1.200
Grunderwerbsteuer	50.000	20.000	+	30.000
Zinseinnahmen	10.800	10.700	+	100
Einzelplan 9 (Einnahmen)	**3.906.300**	**3.909.200**	-	**2.900**

Einzelplan 8 (Wirtschaftliche Unternehmen)

Für das Haushaltsjahr 2019 wurde bei der Wasserversorgung mit einem ausgeglichenen Haushalt gerechnet. Tatsächlich ist ein Minus von 38.800 € zu verzeichnen. Ein Jahr zuvor kam es Umsatz- bzw. Mehrwertsteuer bereinigt zu einem Plus von 18.000 €.
Da über den Zeitraum von 2016 bis 2019 jetzt insgesamt ein leichtes Minus von 8.900 € vorhanden ist und im Haushaltsjahr 2020 planerisch ein Minus von weiteren 29.500 € entsteht, kann die bisherige Wassergebühr von 1,65 €/m³ nicht mehr gehalten werden. Dazu kommt, dass jetzt für die beiden Brunnen, die schon seit letztem Jahr in Betrieb sind, ab 2020 Abschreibungen und Kalkulatorische Zinsen zu berechnen und zu verbuchen sind. Deswegen wird eine neue Gebührenkalkulation vorgelegt, aufgrund derer eine neue Gebühr beschlossen werden müsste die dann ab 01.04.2020 gelten würde. Diese Gebührenerhöhung wurde bereits bei einer Vergleichsberechnung gegenüber Ergänzungsbeiträgen im Jahr 2017 angekündigt, wo dann von Ergänzungsbeiträgen abgesehen wurde.

Die Konzessionsabgaben des örtlich zuständigen Energieversorgungsunternehmens Stadtwerke Würzburg sind nach Jahren des kontinuierlichen Rückgangs in den Jahren 2017 und 2018 zwar wieder gestiegen, letztes Jahr dann aber schon wieder gesunken, sodass der Haushaltsansatz von 61.000 € um 4.300 € verfehlt wurde. Deshalb wurden für dieses Jahr nur noch 57.000 € eingeplant.

Von den Photovoltaikanlagen haben im letzten Jahr die beiden größeren den erwarteten Ertrag gebracht, während die kleinere auf der Lagerhalle rund 10 % hinter den Erwartungen zurück blieb.

Als Einnahmen wurden im Haushaltsjahr 2020 mit 30.300 € aber trotzdem fast so viel wie im Vorjahr eingeplant.

Einzelplan 7 (Öffentliche Einrichtungen)

Bei der Abwasserbeseitigung waren im Jahr 2019 Ausgaben für Sanierungsmaßnahmen in Höhe von 126.000 € eingeplant. Das hätte dazu geführt, dass der Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen 100.000 € hätten entnommen werden müssen. Da nur 37.200 € ausgegeben wurden, kam es aber nur zu einem Minus von 11.200 €. Für Kanaluntersuchungen und -bewertungen in verschiedenen Bereichen, die letztes Jahr nicht zur Umsetzung kamen, sind deshalb jetzt wieder 80.000 € einzuplanen und für den laufenden Kanalunterhalt sind 10.000 € vorgesehen, so dass insgesamt 90.000 € eingeplant werden.

Die Abschreibungen und die Kalkulatorischen Zinsen belaufen sich unverändert auf 69.700 € bzw. 89.500 €. Die veranschlagte Verbandsumlage an den Zweckverband wird dagegen weiter stark steigen und beträgt im Haushaltsjahr 2020 206.600 € nach 174.900 € im letzten Jahr und 124.200 € im Jahr zuvor.

Unter Berücksichtigung der laufenden Betriebs- und Personalkosten ergibt sich bei erwarteten Kanalbenutzungsgebühren in Höhe von 387.000 € ein Defizit bei der Abwasserbeseitigung von 76.200 €. Nimmt man aber die letzten drei Jahre dazu, ergibt sich im Vierjahreszeitraum ein Plus von insgesamt rund 34.500 €, hauptsächlich weil die Kanaluntersuchungen und Bewertungen von Jahr zu Jahr geschoben wurden und im letzten Jahr nur ein Teil durchgeführt werden konnte. Hier ist also – anders als bei der Wasserversorgung – auch dieses Jahr (noch) keine Gebührenerhöhung notwendig.

Beim Friedhof wurden die Gebühren nach endgültiger Fertigstellung der neuen Aussegnungshalle bereits vor fünf Jahren neu kalkuliert. Das Defizit wurde dabei noch größer als früher, weil der Gemeinderat eine langfristige Kostendeckungsquote von lediglich 60 % beschlossen hatte. Im vorliegenden Haushaltsplan beträgt die Kostendeckungsquote unter Berücksichtigung ablaufender Grabrechte und einer durchschnittlichen Neubelegung bei Einnahmen von 21.200 € und Ausgaben von 53.950 € genau wie in den letzten Jahren aber nur 40 %.

Einzelplan 6 (Bauwesen)

Für die Sanierung von Ortsstraßen und Wegen waren letztes Jahr hauptsächlich für die Waldleite 333.000 € eingeplant, von denen 250.000 € ausgegeben wurden. Für die Schlussrechnungen der Baufirma und des Planungsbüros müssen dieses Jahr noch 30.000 € bereitgestellt werden. Weitere Sanierungen sind im Jahr 2020 nicht vorgesehen.

Beim Unterhalt für die Straßenbeleuchtung greift die weitere Umstellung auf LED, so dass 2019 gegenüber dem Vorjahr nochmal 1.500 € Stromkosten eingespart werden konnten. Die Stromkosten haben von 31.400 € im Jahr 2014 auf 10.000 € im Jahr 2019 abgenommen, also insgesamt um 21.400 € bzw. 2/3.
Der Ansatz für 2020 beläuft sich auf 10.800 €, weil neue Straßenlampen dazu kommen. Für den Unterhalt selber kann der Planansatz auf 8.700 € reduziert werden, wobei die 14.000 € vom Vorjahr schon da zu hoch angesetzt waren.

Einzelplan 5 (Sport und Erholung)

Bei Sportanlagen und Sportförderung ergibt sich ähnlich wie im letzten Jahr ein planerisches Defizit von 47.000 €. Das tatsächliche Defizit betrug letztes Jahr 42.100 € nach 57.100 € im Jahr 2018, wobei davon allein auf das Haselberghaus auch ohne die noch nie praktizierte Anrechnung von kalkulatorische Kosten 29.500 € entfallen.

Bei der Pflege der Grünanlagen entfallen beim Gesamtansatz von 81.800 € auf die hochgerechneten Personalkosten für die Gemeindearbeiter alleine 77.800 €.

Einzelplan 4 (Soziale Sicherung)

Hier ist die mit Abstand wichtigste Position der Personalkostenzuschuss für die Kindergärten. Der hat sich im Jahr 2019 drastisch erhöht und zwar um 381.000 € auf 1.298.300 € (im Vorjahr als Vergleich um 74.150 € und 2018 um 51.400 €). Im Haushaltsjahr 2020 ist mit einer weiteren Steigerung zu rechnen - wenngleich bei weitem nicht so stark – weshalb 1.350.000 € eingeplant wurden.

Wie bereits oben bei der Kreisumlage angedeutet ist damit dieser Personalkostenzuschuss das allererste Mal die größte Ausgabeposition im Verwaltungshaushalt überhaupt und macht hier 26 % der gesamten tatsächlichen Ausgaben aus.
Letztes Jahr wurden vom Staat 629.500 € erstattet (nach 499.000 € im Vorjahr) und im Haushaltsjahr 2020 wird mit einer staatlichen Beteiligung in Höhe von 680.000 € gerechnet.

Beim Mehrgenerationenhaus gab es auch im Jahr 2019 außer der Förderung durch den Bund in Höhe von 30.000 € wieder einen zusätzlichen Zuschuss vom Land in Höhe von 5.000 €. Den Einnahmen von 38.450 € standen Gesamtausgaben in Höhe von 59.950 € gegenüber. Die Einnahmen werden im Jahr 2020 mit 38.300 € veranschlagt und die Ausgaben werden voraussichtlich hauptsächlich durch die Anmietung der neuen Räumlichkeiten um 8.600 € auf 66.200 € steigen, so dass die Gemeinde dann ein Defizit von knapp 28.000 € zu tragen hätte.

Das sogenannte Niederschwellige Angebot (eigene Untergruppe 4301) trägt sich mit Einnahmen von 6.600 € selber.

Für soziale Einrichtungen – hier hauptsächlich die Sozialstation – werden Ausgaben in Höhe von 6.000 € (gegenüber 4.000 € in 2019) berücksichtigt.

Einrichtungen für Kinder – Spielplätze und Ferienspielplatz – benötigen 8.000 €.

**Einzelplan 0 (Allgemeine Verwaltung),
Einzelplan 1 (Öffentliche Sicherheit und Ordnung),
Einzelplan 2 (Schulen) und Einzelplan 3 (Kultur)**

Bei diesen Einzelplänen würden weiterführende Erläuterungen nur eine Auflistung der dem Haushaltsplan direkt zu entnehmenden Zahlen bedeuten, die auch ohne Darstellung im Vorbericht weitgehend selbsterklärend sind.

Die laufenden Sachausgaben wurden aufgrund der leicht gestiegenen Inflation mit 2 % und die Personalausgaben aufgrund von Tariferhöhungen ebenfalls um 2 % hochgerechnet.

Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt (VmH) mit einem Volumen von 5.758.000 € ist erstmalig in sich ausgeglichen. Das heißt, dass zum Ausgleich weder den Rücklagen Gelder entnommen werden müssen noch diesen zugeführt werden können. Auch eine Kreditaufnahme ist hierzu – wie bereits in den letzten 30 Jahren – nicht notwendig.
Das Volumen im Haushaltsjahr 2020 ist um satte 1.942.000 € zurückgegangen. Damit ist das Volumen auch wieder um rund 200.000 € niedriger als im VwH.

Letztes Jahr waren 7,7 Mio. € eingeplant, von denen immerhin 6.041.700 € ausgegeben wurden. Sowohl der Gesamtansatz als auch die Gesamtausgaben waren vorher noch nie so hoch gewesen. Auch die Quote von 78,5 % ist unerreicht.

Dabei stehen auch im Jahr 2020 einige größere Investitionen an, wenngleich auch nicht ein so großes wie der Kindergarten in den letzten beiden Jahren.

Neben einer Reihe von kleineren Ausgabepositionen sind die durchaus beachtlichen Maßnahmen in der Reihenfolge der veranschlagten Höhe der Ausgaben: die Ausweisung eines neuen Gewerbegebiets, weitere Investitionen in die Wasserversorgung (Verbundleitung Brunnen - Hochbehälter), Erwerb von Grundstücken, Abwicklung des Baugebiets „Wiesengrund II“ und der Abbiegespur, Regenrückhaltebecken „Am Forst“, Ausbau des „Unteren Mehlenwegs“, weitere Planungskosten für die Veranstaltungshalle, Sanierung des Sportheims (SVW), Sanierung und Umfeldgestaltung der Schule, weitere Ausgaben für den Kindergarten, Fahrzeuge für den Bauhof, der Anbau an das Feuerwehrhaus, die Planung des Kernwegenetzes und schließlich die Investitionsumlage für die Kläranlage. Die Höhe der Ausgaben gehen von 1,1 Mio. Euro für das Gewerbegebiet bis zu knapp 120.000 € an den Zweckverband Ahlbachgruppe für die Kläranlage.
Diese 13 größeren Maßnahmen machen zusammen 5,4 Mio. € von 5.758.000 € aus.

Nachrichtlich: Für ein neues Feuerwehrfahrzeug als Ersatz für das über 30 Jahre alte LF8, sind 50.000 € auch im Jahr 2020 wieder zusätzlich Teil der Rücklage.

Um dieses Aufgabenspektrum erfüllen zu können, müssen auf der anderen Seite die Einnahmen erzielt werden bzw. Mittel schon vorhanden sein.

Der Bauplatzverkauf im Wiesengrund II Teil 2 spielt hierbei eine entscheidende Rolle. Für das Haushaltsjahr 2020 sind 60 % der realisierbaren Gesamteinnahmen vorgesehen, was einem Planansatz von 3,2 Mio. Euro entspricht.

Das Gute ist, dass die Zuführungsrate seit Jahren voll für Investitionen zur Verfügung steht, weil im Vermögenshaushalt seit 11 Jahren keine Kredite getilgt werden müssen, wobei die dadurch ungemindert zur Verfügung stehende freie Finanzspanne im Jahr 2020 zwar auch „nur“ 15,3 % der geplanten Ausgaben im VmH abdeckt, aber immerhin 2 % höher ist als im Vorjahr.

Unter Berücksichtigung aller erzielbaren Zuwendungen und einer Zuführungsrate von immer noch 777.000 € muss der Allgemeinen Rücklage nichts entnommen werden. Die Haushaltsrechnung 2019 weist hier im Übrigen wahrscheinlich eine tatsächliche Entnahme von knapp 295.000 € aus.

Die Investitionsumlage vom Freistaat beläuft sich in diesem Jahr wieder auf 110.000 € – nachdem es im Vorjahr 126.500 € gegeben hatte. Sie stellt im Moment kaum noch einen weiteren Anreiz zum Investieren dar, fließt aber in die freie Finanzspanne mit ein.

Die restlichen Einnahmen in Form von Zuwendungen und Beiträgen sind ohne weiteres der Aufstellung im Vermögenshaushalt (Vorderseite) zu entnehmen.

Der Finanzplan sieht in den nächsten Jahren bei den Sachausgaben und den Personalausgaben durchgängig weitere Steigerungen von jeweils 2 % vor.

Im Finanzplan ist auch diesmal bei den Investitionen – zumindest was die Zahl der Positionen betrifft – wieder relativ wenig enthalten. Bei der Summe sieht es jedoch etwas anders aus.

Einzig die Mittel für die neue Veranstaltungshalle sind berücksichtigt, weil noch nicht absehbar ist, in welchen Bereichen es bei den vielfältigen Aufgaben im Rahmen der Städtebauförderung im nächsten Jahr weitergeht.

Für den Neubau der Veranstaltungshalle wurden in den nächsten beiden Jahren jeweils 5.000.000 € in den Finanzplan eingestellt.

Der Stellenplan 2020 musste gegenüber dem Vorjahr sowohl bei den Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern (ehemalige Angestellte) als auch bei den Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern (ehemalige Arbeiter) jeweils um eine Stelle erweitert werden. Bei den Angestellten kommt es vorübergehend durch den Wechsel im Bauamt zu einer Doppelbesetzung und im Bauhof kommt ein weiterer Mitarbeiter hinzu.

Bürgermeister Fiederling erwähnt, dass die Gemeinde Waldbrunn seit dem Jahr 2009 schuldenfrei ist. Selbst das Guthaben sei trotz der vielen Investitionen in den letzten Jahren geblieben.

Nach dem Vortragen des Vorberichts zum Haushalt 2020 bedankt sich Bürgermeister Fiederling bei Herrn Krappel für die sehr gute Vorarbeit.

Ein Ratsmitglied erkundigt sich nach dem Personalkostenzuschuss im Kindergarten, welcher im Jahr 2019 drastisch um 381.000 € auf 1.298.300 € gestiegen ist.
Herr Krappel erklärt, dass dieser Anstieg daran liegt, dass Waldbrunn nun zwei Kindergärten hat, außerdem an den mehr gewordenen Kindern und auch an den Buchungszeiten.

Ein Ausschussmitglied erkundigt sich, warum das Volumen des Vermögenshaushaltes nach wie vor gleich hoch sei, obwohl in der Sitzung beschlossen wurde, den eingeplanten Kauf eines Toilettenwagens (30.000 €) zu entfernen.
Herr Krappel erklärt, dass dafür der Ansatz bei den Grundstückskäufen um 30.000 € erhöht wurde.

Die eingeplante Summe in Höhe von 150.000 € im Vermögenshaushalt (Brandschutz) seien für den Anbau des Feuerwehrhauses gedacht, antwortet Herr Krappel auf Nachfrage.

Nachdem der Finanzplan nicht vorgelegt wurde, wird darüber in der nächsten Sitzung ein Beschluss gefasst.

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020 mit einem Gesamtvolumen von 11.717.000,00 €. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 5.959.000,00 € und auf den Vermögenshaushalt 5.758.000,00 €.

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Stellenplan.

Änderung der Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung

Die Gemeinde Waldbrunn hat mit der Sanierung des Hochbehälters, der Bohrung und dem Ausbau den Brunnens 3 sowie der Sanierung und techn. Ertüchtigung des Brunnens 2 in den letzten Jahren über 2,5 Millionen Euro investiert. Da die Abrechnung der Brunnen soweit fertig ist, sind die Abschreibungen in den Gebühren zu berücksichtigen.

Herr Krappel stellt dem Gemeinderat die Kosten sowie die Erhöhung der Gebühren, welche bei einer Verzinsung von 1,5 % bzw. 1 % anfallen würde (bei 1,5 %: 0,3595 €, bei 1 %: 0,3166 €) vor.

Wenn die neue Leitung vom Brunnen zum Hochbehälter gebaut wird, steht voraussichtlich nochmal eine Gebührenerhöhung an.

Die Gebühr läge nach der Berechnung bei 1,90 € anstatt 1,65 €.

Mit dieser Gebühr wären die Kosten gedeckt.
Herr Krappel überprüft jährlich, ob die Gebühren erhöht werden müssen.

Die Gemeinde hat die Verpflichtung, kostendeckend für die Wasserversorgung die Preise anzusetzen, so ein Ratsmitglied.

Bereits im Jahr 2017 hat der Gemeinderat beschlossen, keine Ergänzungsbeiträge zu erheben, sondern die Investitionen über die Gebühren abzurechnen.

Sobald alle Funkwasserzähler eingebaut sind, wird der Gemeinderat entscheiden, ob die Gartenwasserzähler abgeschafft werden. Der Einbau verzögert sich allerdings durch Corona noch bis Herbst 2020.

Der Gemeinderat beschließt die Wassergebühren ab 01.04.2020 von 1,65 € auf 1,90 € zu erhöhen. Die Satzung wird entsprechend abgeändert.

Bauanträge

Dem Gemeinderat lagen in seiner letzten Sitzung zehn Bauanträge vor:

- Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Fl.Nr. 1655/14, Schönbornstraße 17, konnte im Genehmigungsfreistellungsverfahren zugestimmt werden.
- Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einzelgarage, Fl.Nr. 1655/28, Probstforst 25, konnte ebenfalls im Genehmigungsfreistellungsverfahren zugestimmt werden.
- Dem Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit einer Doppelgarage, Fl.Nr. 1655/36, Schönbornstraße 12, konnte ebenfalls im Genehmigungsfreistellungsverfahren zugestimmt werden.
- Der Tektur zum Neubau Einfamilienhaus mit Garage - Änderung der Dachgestaltung Garage von Satteldach auf Flachdach, Fl.Nr. 1655/15, Schönbornstraße 19 konnte ebenfalls im Genehmigungsfreistellungsverfahren zugestimmt werden.
- Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Fl.Nr. 1655/37, Schönbornstraße 10, konnte ebenfalls im Genehmigungsfreistellungsverfahren zugestimmt werden.
- Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Fl.Nr. 1655/49, Schönbornstr. 13, konnte ebenfalls im Genehmigungsfreistellungsverfahren zugestimmt werden.
- Der Bauantrag zum Ausbau eines Dachgeschosses zu einer Wohneinheit mit 3 Dachgauben, Fl.Nr. 1433/1, Hettstadter Weg 8a konnte befürwortend an das Landratsamt weitergeleitet werden.
- Der Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage, Fl.Nr. 1655/52, Probstforst 22 konnte befürwortend an das Landratsamt weitergeleitet werden.
- Der Bauantrag zur Sanierung des bestehenden 3-Familienwohnhauses; Anbau eines Balkons; Umbau zweier bestehender Gauben + Nachgenehmigung einer besteh. Einliegerwohnung/teilw. Umnutzung der Kellernutzfläche, Fl.Nr. 188, Am Roth 21 konnte ebenfalls befürwortend an das Landratsamt weitergeleitet werden.
- Der Bauantrag zur Neubau eines Wohnhauses mit Carport und Stellplatz, Fl.Nr. 1655/56, Probstforst 14 konnte ebenfalls befürwortend an das Landratsamt weitergeleitet werden.

Genehmigung von Rechnungen

Der Gemeinderat stimmte der Zahlungsanweisung nachstehender Rechnungen zu:

- Rechnung des Vereins-Druck-Service Heike Scheumann, Margaretenstraße 4, 97276 Margetshöchheim, über den Druck des Mitteilungsblattes 2018 (einschl. der Datenkonvertierung Homepage und einer Beilage), in Höhe von 8.707,21 €.
- Schlussrechnung der Fa. Genheimer GmbH, Fraunhoferstraße 3, 97076 Würzburg über die Dachdeckerarbeiten am Neuen Kindergarten Waldbrunn, in Höhe von 31.900,62 €.
- 6. Abschlagszahlung der STRABAG AG, Industriestraße 4, 97359 Schwarzach über die Straßen- und Tiefbauarbeiten für den Neubau der Linksabbiegespur im Rahmen der Erschließung des Baugebietes „Wiesengrund II – Teil 2 “, in Höhe von 111.387,20 €.

Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Anhaltende Unfallgefahr auf der Kreisstraße WÜ 12 – Abschnitt zwischen Abzweigung B8 und Ortseingang Waldbrunn - Brief von Thomas Winkler

Bürgermeister Fiederling trägt das Schreiben von Herrn Winkler an den Landrat Nuß vollinhaltlich vor.
In dem Schreiben appelliert er erneut an die Verantwortung des Landratsamtes für die Verkehrssicherheit auf den Kreisstraßen.
Seiner Meinung nach ist die Geschwindigkeit auf der Kreisstraße WÜ 12 zwischen der Abzweigung St 2312 (ehemalige B8) bis zum Ortseingang Waldbrunn zur Sicherheit von Mensch (Radwege kreuzen) und Tier (häufiger Wildwechsel) auf 70 km/h zu beschränken.

Bürgermeister Fiederling hat bereits mit dem zuständigen Sachbearbeiter im Landratsamt Herrn Hart über diese Situation diskutiert.
Außerdem erkundigte er sich beim zuständigen Jagdpächter. In dem Bereich gäbe es tatsächlich im Jahr 8-10 Wildunfälle.

Ein Ratsmitglied erklärt, durch den bestätigten Wildwechsel könnte eine Geschwindigkeitsbegrenzung durchgesetzt werden. Die Entscheidung liegt allerdings beim Landratsamt.

Rechtholz 2020

Aufgrund der aktuellen Situation kann das Holz für die Rechtholzvergabe nicht aufgearbeitet werden.
Sobald diese Arbeiten weiter durchgeführt werden können und ein Termin für die Rechtholzverteilung feststeht, werden Sie wie gewohnt über das Mitteilungsblatt informiert.

Zeitumstellung

Die nächste Zeitumstellung ist am:

Sonntag, den 29.03.2020 um 2:00 Uhr.

Die Uhr wird um **1 Stunde vorgestellt.**

Dabei findet der Wechsel von der **Winterzeit in die Sommerzeit** statt.

Liebe Waldbrunnerinnen und Waldbrunner,

ich danke Ihnen ganz herzlich für das große Vertrauen und den Rückhalt bei der Wahl zum 1. Bürgermeister von Waldbrunn für die kommende Amtszeit ab dem 01. Mai 2020.

Danke an den Musikverein Waldbrunn e. V. für den besonderen Empfang sowie für die vielen persönlichen Glückwünsche. Ich habe mich sehr darüber gefreut!

Ich wünsche uns allen eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde und stehe dafür jederzeit gerne zur Verfügung.

Für alle anstehenden Aufgaben wünsche ich mir ein konstruktives Miteinander mit unserem Gemeinderat, den Bediensteten der Gemeinde, den Kirchen, der Schule, den Kindergärten sowie unseren zahlreichen Einrichtungen, Vereinen und Organisationen.
Gehen wir`s gemeinsam an!

Ihr

Markus Haberstumpf

679204 Gemeinde Waldbrunn

679000 Landkreis Würzburg

Schnellmeldung
des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Ersten Bürgermeisters
am 15.03.2020

Die Meldung ist auf dem **schnellsten** Weg (z.B. Telefax, Telefon oder auf sonstigem elektronischen Weg) zu erstatten:
vom Wahlvorsteher und vom Briefwahlvorsteher an die Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft)
von kreisangehörigen Gemeinden (Verwaltungsgemeinschaften) an das Landratsamt
von kreisangehörigen Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern **zusätzlich** an das Landesamt für Statistik
von kreisfreien Gemeinden an das Landesamt für Statistik

Kenn-buchstabe		Anzahl
A1 + A2	Stimmberechtigte **zusammen**	**2.275**
B	Wähler **zusammen** (B1 + B2)	**1.406**

	Name des Bewerbers oder der Bewerberin (Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel; falls kein oder nur ein Name auf dem Stimmzettel vorgedruckt ist, richtet sich die Reihenfolge nach der Höhe der erreichten Stimmen)	gültige Stimmen
D 01	**Haberstumpf, Markus**	**1.173**
D 99	**Vom Wähler vorgeschlagene Personen**	**121**
D	**Gültige** Stimmen insgesamt (D 01 + D 02 usw.)	**1.294**

C	**Ungültige** Stimm**zettel**	**112**

Der Wahlleiter der Gemeinde
679204 Gemeinde Waldbrunn

Vorläufiges Ergebnis der Wahl des Gemeinderats am 15.03.2020

Der Wahlleiter ermittelt vorbehaltlich der Feststellung des Wahlausschusses folgendes Ergebnis:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten: 2275

   Die Zahl der Personen, die gewählt haben: 1405

   Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 18597

   Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 27

2. Insgesamt sind 14 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmenzahlen und Sitze:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU)	9399	7
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	3584	3
07	Unabhängige Bürgergemeinschaft (UBG)	5614	4

4. Die Namen der voraussichtlich Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmenzahl sind nachfolgend abgedruckt.

   Über Annahme und Ablehnung der Wahl, Amtshindernisse und sonstige Feststellungen entscheidet der Wahlausschuss.

   Erforderliche Losentscheide bei Stimmengleichheit werden in der Sitzung des Wahlausschusses durchgeführt.

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU)

Der Wahlvorschlag erhält voraussichtlich 7 Sitze.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 7 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 8 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahlen wird über die endgültige Reihenfolge in der Sitzung des Wahlausschusses durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Wander, Johanna, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH), Regierungs-Amtfrau	1389
2	Baumeister, Andreas, Versicherungs-Bereichsleiter	1069
3	Sauer, Marco, Steuerberater	804
4	Mende, Silke, Erzieherin	752
5	Wander, Kurt, selbstständiger Handwerksmeister SHK	610
6	Peplow, Miriam, Richterin	610
7	Hundt, Johannes, Selbstständiger Kaufmann	552

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
8	Haberstumpf, Markus, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Verwalt.amtsrat,	1151
9	von Sohl, Stefan, Speditionskaufmann	545
10	Fella, Marco, Angestellter	504
11	Menig, Thorsten, Großhandelskaufmann	404
12	Hufnagel, Ingo, Versicherungskaufmann	379
13	Ank, Christian, Installateur- u. Heizungsbaumeister	335
14	Wald, Dagmar, Master of Science, Dipl.-Betriebswirtin (FH)	295

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Der Wahlvorschlag erhält voraussichtlich 3 Sitze.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 3 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 4 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahlen wird über die endgültige Reihenfolge in der Sitzung des Wahlausschusses durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Schaut, Martin, Rechtsanwalt	524
2	Kehr, Alexander, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Geschäftsleitender Beamter	502
3	Pabst, Brigitte, Hausfrau	445

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
4	Müller, Uwe, Städtischer Angestellter	314
5	Kohl, Stefan, Kaminkehrermeister	234
6	Postberg, Norbert, Versicherungskaufmann i. R.	214
7	Pabst, Bastian, Fensterbauer/Glaser	206
8	Rosak, Xaver, Beamter	203
9	Gothan, Ulrike, Fremdsprachenkorrespondentin	197
10	Koalick, Detlef, Soldat	194
11	Weisensee, Norbert, Straßenwärter	168
12	Arnold, Peter, Rentner	154
13	Seufert, Jürgen, Justizbeamter	151
14	Götz, Dieter, Rentner	78

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Unabhängige Bürgergemeinschaft (UBG)

Der Wahlvorschlag erhält voraussichtlich 4 Sitze.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 4 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 5 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahlen wird über die endgültige Reihenfolge in der Sitzung des Wahlausschusses durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Wilhelm, Maximilian, Sparkassenfachwirt	713
2	Lanny, Philipp, LKW-Fahrer	571
3	Ronge, Sonja, Arzthelferin	565
4	Wilhelm, Thomas, Gas- Wasser-Installateurmeister	550

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
5	Fiederling, Benedikt, Betriebswirt (VWA)	530
6	Wilhelm, Monja, Verifikationsingenieurin	401
7	Fuchs, Gerhard, Finanzmakler	379
8	Selter, Uwe, Dipl. Ing. Elektrotechnik	371
9	Kronenberger, Thomas, Bankkaufmann	338
10	Deckert, Melanie, Verwaltungsangestellte	300
11	Endres, Joachim, Städtischer Angestellter	289
12	Wirth, Thomas, Steinmetzmeister	286
13	Seufert, Thomas, Elektrotechniker	169
14	Torres, Patricia, Dolmetscherin	152

Dringender Appell von Landrat Eberhard Nuß an die Bevölkerung des Landkreises Würzburg zur Corona-Krise

Solidarität und Vernunft sind von uns allen gefordert!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit der Corona-Krise erleben wir derzeit in Gesellschaft, Medizin und öffentlicher Verwaltung die größte Herausforderung der letzten Jahrzehnte. Ohne in Panik zu verfallen, müssen wir gemeinsam alle nur denkbaren Vorkehrungen treffen, um Schäden von den uns anvertrauten Menschen, aber auch von uns selbst fernzuhalten.

Das oberste Gebot der Stunde ist, soziale Kontakte zu vermeiden.

Dies ist notwendig, zu unserem eigenen Schutz, vor allem aber zum Schutz unserer chronisch Kranken und alten Menschen. Nur so können wir dazu beitragen, dass die Infektionskurve nicht so schnell ansteigt, dass die medizinische Versorgung in unserem Land zusammenbricht.

Die Lage ist sehr ernst – die Ausrufung des Katastrophenfalls durch Ministerpräsident Markus Söder am 16. März mit ihren weitreichenden Konsequenzen für unser gewohntes Leben unterstreicht dies aufs Deutlichste. Am 20. März musste der Ministerpräsident weitere Ausgangsbeschränkungen anordnen, da es noch immer Menschen gibt, die den Ernst der Lage nicht verstehen und unverantwortlich handeln.

Sprunghafter Anstieg der Infektionen

Ich kann Ihnen versichern, dass das Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Würzburg bis auf die äußerste Grenze der Belastung an der Ermittlung von Corona-positiv getesteten Personen und deren Kontaktpersonen arbeitet. Der sprunghafte Anstieg der Infizierten ist dennoch alarmierend: am 4. März 2020 meldete unser Gesundheitsamt die ersten beiden Fälle – am 25. März 2020 sind es bereits 285 Menschen, die sich infiziert haben. In Würzburg sind bereits zehn hochbetagte Menschen an dem Virus gestorben (Stand 25. März 2020).

Das Robert-Koch-Institut hat bereits am 17. März 2020 die Gefährdung für die Gesundheit der Bevölkerung in Deutschland von „mäßig“ auf „hoch“ gesteigert.

Jeder von uns kann durch sein Verhalten Menschenleben retten

Bitte bedenken Sie: Jeder, der sich mit dem Corona-Virus infiziert hat, steckt im Durchschnitt drei weitere Personen an! Es gilt also, aus Vernunft und Solidarität auf alle nicht unbedingt notwendige Kontakte zu verzichten. Sie können weiterhin zum Einkaufen und zum Arzt oder in die Apotheke. Sie können auch weiterhin zur Arbeit gehen, falls Ihr Arbeitgeber das nicht anders geregelt hat.

Die gute Nachricht ist: Wir sind auf diese Krise gut vorbereitet. Bei den regelmäßigen Arbeitstreffen von Stadt und Landkreis, Gesundheitsamt, Kliniken in Würzburg und Ochsenfurt, dem Hausärzteverband, den Hilfsorganisationen sowie der Polizei wird viel vorausschauende Arbeit geleistet, es besteht eine sehr gute Zusammenarbeit. Die Führungsgruppen Katastrophenschutz von Stadt, Landkreis und Regierung von Unterfranken arbeiten eng zusammen, um diese Krise gemeinsam für uns alle zu bewältigen.

Aber: Ohne Ihre Solidarität, ohne Ihre Bereitschaft zum Verzicht auf liebgewonnene Gewohnheiten werden wir es nicht schaffen!

Wenn wir Verhältnisse wie in manchen Nachbarländern vermeiden wollen, braucht es das Umdenken jedes Einzelnen von uns. Es braucht die Solidarität der Jüngeren mit den Älteren, um die größte Risikogruppe zu schützen. Aber bitte unterschätzen Sie die Gefahr dieser Krankheit nicht – es kann auch jüngere Menschen treffen.

Landratsamt und Rathäuser für Publikumsverkehr geschlossen

Das Landratsamt und das Rathaus in Würzburg so wie alle Rathäuser in den Landkreisgemeinden sind bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie können weiterhin telefonisch, per Mail oder Post Kontakt mit den Sachbearbeitern aufnehmen; persönliche Kontakte kann es nur in absolut dringlichen Angelegenheiten geben, die anders nicht zu regeln sind.

In unseren Landkreisgemeinden gibt es zahlreiche Nachbarschaftshilfen. Dorthin können Sie sich wenden, wenn Sie Hilfe beim Einkaufen oder anderweitig benötigen. Bitte rufen Sie in Ihrem Rathaus an, dort wird Ihnen weitergeholfen.

Überdenken wir unser Konsumverhalten

Ein weiteres Thema ist die Abfallbeseitigung, bei der es zu einem reduzierten Service kommen muss, um weiterhin genug gesundes Personal vorhalten zu können. Denn diese Krise wird nicht in zwei oder drei Wochen hinter uns liegen, wir müssen uns alle auf eine längere Zeit der Einschränkungen einrichten. Lassen Sie uns in dieser schweren Krise auch unser Konsumverhalten überdenken, das oft zu vermeidbarem Abfall führt.

Bitte informieren Sie sich in den Medien über die tagesaktuellen Entwicklungen zur Corona-Lage, damit Sie wissen, was noch erlaubt ist und was nicht. Die dynamische Entwicklung dieser Krise erfordert täglich neue Maßnahmen.

Ich appelliere eindringlich an Sie alle: Helfen Sie mit, dass sich das Corona-Virus nicht noch weiter ausbreitet, dass wir nicht noch mehr Opfer zu beklagen haben. Vermeiden Sie Kontakte, wo immer es möglich ist.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute. Bleiben Sie gesund!

Ihr

Landrat Eberhard Nuß

Hier können Sie sich informieren:

Bürgertelefon unter 0931 8003-5100 zu erreichen

- Das Bürgertelefon von Stadt und Landkreis Würzburg ist montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr, samstags und sonntags von 10 bis 16 Uhr besetzt. Telefon: 0931 8003-5100.
- Die Liste der häufig gestellten Fragen ist – wie auch weitere Informationen zum Coronavirus – auf www.landkreis-wuerzburg.de/Coronavirus einzusehen.
- Weitere Informationen zum Coronavirus: www.rki.de; www.stmgp.de
- Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Bundesvereinigung ist unter 116 117 erreichbar.

Achtung Waldbesitzer (Haselbrünnle) Straßensperrung entfällt!

Bitte beachten Sie, dass die geplante **Straßensperrung** der Ortsverbindungsstraße zwischen Waldbrunn und Oberaltertheim aufgrund von Baumfällarbeiten am Haselbrünnle **von Freitag, 03.04.2020 (8 Uhr) bis Samstag 04.04.2020 (18 Uhr) nicht stattfindet.**

SPRECHSTUNDE EINES VERSICHERTEN-BERATERS DER DRV BUND

Die Sprechstunden sind bis auf weiteres abgesagt.

Vollzug der Geflügelpestverordnung

Impfpflicht für alle Geflügelhalter

Entsprechend § 7 Abs. 1 Geflügelpest-Verordnung i. d. F. vom 21.12.94 müssen alle Halter von Hühnern und Truthühnern ihren Bestand regelmäßig gegen die Newcastle-Disease impfen lassen.

Die nächste Impfung/Wiederholungsimpfung findet am **Samstag, 11. April 2020** statt. Ausgabe des Impfstoffes ist von **9:00 – 9:15 Uhr** auf dem **Rathausparkplatz.** Die Geflügelhalter werden gebeten, ein sauberes, verschließbares Glas mit Wasser mitzubringen. Den Tieren ist an diesem Tag das Trinkwasser für 3 Stunden zu entziehen, damit sie anschließend mit dem Wasser den darin gelösten Impfstoff aufnehmen.

ALLIANZ WALDSASSENGAU IM WÜRZBURGER WESTEN e.V.

ÖKO-MODELLREGIONEN

Öko-Modellregion Allianz Waldsassengau

Die Öko-Modellregion Waldsassengau ist ein Projekt des Gemeindeverbundes „Allianz Waldsassengau im Würzburger Westen“.

Das Ziel ist die Stärkung des Öko-Landbaus in der Region mit Hilfe von Info-Veranstaltungen, Vernetzung der Akteure sowie Öffentlichkeitsarbeit. Ein gemeinsamer Direktvermarktungsflyer informiert über bio-regionale Einkaufsmöglichkeiten, denn aus unserer Sicht ist bio + regional = optimal.

Besuchen Sie unsere Homepage www.oekomodellregionen.bayern oder lassen Sie sich in die Verteilerliste für unseren Rundbrief eintragen: jochen.diener@waldbrunn.bayern.de.

Für alle Fragen rund um das Thema Öko-Landbau steht Ihnen gerne Herr Jochen Diener zur Verfügung!

Mehr Generationen Haus

Wir leben Zukunft vor

Das Mehrgenerationenhaus WABE ist vorerst bis zum 19.04.2020 geschlossen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger: Leider müssen wir die WABE bis zum 19.04.2020 schließen. Wir tun dies, um unsere Nutzer und unsere Engagierten zu schützen. Das bedeutet, dass kein Besucherverkehr oder Angebot in der kleinen und großen WABE stattfindet.
Sie können sich aber immer noch im WABE-Büro melden, wenn Sie jemand zum Reden brauchen oder einfach mal einen guten Rat benötigen.
In dieser schweren Zeit ist Solidarität und gemeinsames Handeln wichtiger denn je.
Oft ist ein Gespräch und der damit verbundene soziale Austausch – wenn auch auf Distanz – eine wichtige Hilfe. Insbesondere für diejenigen Nutzerinnen und Nutzer, die in diesen schweren Wochen besondere Unterstützung benötigen. Gerne nehmen wir auch gute Ideen auf, die auf anderem Wege umgesetzt werden können und helfen bei der Umsetzung, soweit möglich. Wir sammeln auch Informationen über alles, was gerade wichtig ist und geben diese gerne weiter (Lieferdienste, Einkaufshilfen...). Bitte beachten Sie auch die Veröffentlichungen der Waldbrunner Nachbarschaftshilfe auf **Seite 1 und 2** dieses Mitteilungsblattes.

Falls der Anrufbeantworter an ist, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht, Sie werden auf jeden Fall zurückgerufen.

Das WABE-Team wünscht in dieser Zeit allen viel Kraft, Mut und Zusammenhalt! Passen Sie auf sich auf bis zu einem ganz bestimmt fröhlichem Wiedersehen - wann auch immer!
Und: bleiben Sie gesund!

Mitmach-Anregung vom Nähtreff der WABE

Nähen Sie sich zu Hause einen Mund-Nasen-Schutz!
Der Nähtreff hat sich für eine Variante und eine Nähanleitung aus Essen entschieden, die Sie unter folgendem Link finden können:

https://media.essen.de/media/wwwessende/aemter/0115_1/pressereferat/Mund-Nasen-Schutz__Naehanleitung_2020_Feuerwehr_Essen.pdf

Für Fragen und Hilfestellung steht Ihnen der Nähtreff zur Verfügung. Der Kontakt wird Ihnen über das WABE-Büro vermittelt.

Mitmachaktion für Kinder: Bunte Regenbogen-Fenster

Machen Sie mit bei der schönen Mitmachidee aus England: Kinder basteln oder malen mit und ohne Eltern einen Regenbogen um ihn in ihre Fenster zu hängen oder kleben. **Zaubern Sie allen Spaziergängern ein Lächeln ins Gesicht!**
Beim Spaziergang können andere Kinder Regenbögen zählen und dabei sehen wie viele und wo Kinder auch noch zu Hause bleiben müssen. Super wäre es, wenn Sie ein Foto machen und an das WABE-Büro schicken würden. Die Bilder könnten wir gleich bei Facebook auf der WABE-Waldbrunn

Facebook-Seite posten und/oder in der Gruppe Regenbogen-Fenster#wirbleibenzuhause. Sie können das natürlich auch gerne selbst machen ☺

Wir freuen uns wenn es bunt wird in den Waldbrunner Fenstern!

Informationen zu Hilfeleistungen, bundesweiten Hotlines zum Coronavirus finden Sie auf der Seite des Bundesfamilienministeriums:

https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/corona-pandemie

Unsere **Beratungsstelle „Pflege und Demenz“** ist wieder erreichbar.
Die WABE bietet Ihnen eine „telefonische“ kostenlose und vertrauliche Pflegeberatung an.
Angela Franz, Krankenschwester und Gerontofachkraft, informiert Sie über:

- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Leistungen der Pflegeversicherung
- praxisgerechte Tipps zur Erleichterung der Pflegesituation
- Beratung für Angehörige demenziell erkrankter Menschen
- Vorbereitung und Empfehlung für den Begutachtungstermin des MDK

Kontakt-Telefon: 0160 94931503.

Kontakt WABE-Büro:
Mo, Di, Do, Fr, 09:30-13:00 Uhr
Eisinger Str.4a (Sparkassengebäude)
Telefon: 09306/9843507
paneti@wabe-waldbrunn.de

Krabbelgruppe Waldbrunn

für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre

Die Krabbelgruppe ist zur Zeit geschlossen!

Bei Fragen könnt ihr euch gerne melden:
Isabel Kleinschnitz 0178/5225743

Apothekennotdienst

Nachtdienst der Apotheken

Änderungen sind möglich. Der aktuelle Notdienst des Tages ist immer an der Riemenschneider-Apotheke in Eisingen gut sichtbar ausgehängt.

Außerdem können Sie den aktuellen Notdienst unter www.aponet.de erfahren. Dazu müssen Sie Ihre Postleitzahl eingeben oder wählen Sie die Notrufnummer 22833.

25.03.20 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280

26.03.20 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617

27.03.20 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824

28.03.20 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224

29.03.20 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444

30.03.20 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125

31.03.20 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933

01.04.20 Apotheke-Kleinrinderfeld, Kleinrinderfeld, Tel. 0160/91569769

02.04.20 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030

03.04.20 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280

04.04.20 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617

05.04.20 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824

06.04.20 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224

07.04.20 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444

08.04.20 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125

09.04.20 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933

10.04.20 Apotheke-Kleinrinderfeld, Kleinrinderfeld, Tel. 0160/91569769

11.04.20 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030

12.04.20 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280

13.04.20 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617

14.04.20 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824

15.04.20 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224

Täglicher Wechsel um 8.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Pfarreien-gemeinschaft Kreuz Christi

GOTTESDIENSTORDNUNG St. Norbert Waldbrunn
28.03.2020 - 12.04.2020

Hinweise Coronavirus

Die aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus verpflichten auch uns als Pfarreiengemeinschaft sowie unsere ganze Diözese zu besonderen Schutzmaßnahmen. Daher informieren wir Sie:

- **Alle öffentlichen Gottesdienste sind ab Dienstag, 17. März bis einschließlich Sonntag, 19. April von Seiten der Diözese untersagt. Somit entfallen auch die Liturgien an den Kar- und Ostertagen.**
- Bitte nutzen Sie die Gottesdienstübertragungen im Fernsehen, Rundfunk und Internet.
- Pfarrer Dr. Jelonek wird stellvertretend für die Pfarreiengemeinschaft die Messe feiern. Dabei nimmt er die besonderen Anliegen unserer Pfarreien mit ins Gebet.
- Bereits bestellte Intentionen bei nicht stattfindenden Gottesdiensten werden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Bitte nehmen Sie nach dieser Zeit Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.
- Die Kirchen bleiben für das persönliche Gebet weiterhin geöffnet. Bitte bringen Sie ggf. ihr eigenes Gotteslob mit.Materialien für die Gestaltung des persönlichen Gebets sind auf den Seiten des Liturgiereferates Würzburg erhältlich (www.liturgie.bistum-wuerzburg.de). Wir werden diese auch in gedruckter Form in unseren Kirchen auslegen.
- Die Weihwasserbecken in den Kirchen bleiben geleert.
- Die Erstkommunionfeiern in unserer PG werden verschoben. Außerdem können während der aktuellen Situation keine Tauffeiern und Trauungen stattfinden.
- **Beerdigungen finden nur im engsten Familienkreis statt. Requien können vorerst nicht gefeiert werden. Es wird zu einem späteren Zeitpunkt einen gemeinsamen Trauergottesdienst geben.**
- **Alle öffentlichen kirchlichen Veranstaltungen, Feste und Aktionen müssen entfallen.** Das gilt auch für kleine Treffen, Gruppenstunden, Altpapiersammlung sowie das Klappern.
- **Alle Sitzungen von Gremien** (PGR, KV, Ausschüsse, Gruppierungen, Verbände) **entfallen.**
- **Das Pfarrbüro ist bis auf weiteres nur telefonisch oder per Mail erreichbar.**

Wir bitten um Ihr Verständnis und informieren Sie, sobald sich Änderungen ergeben.

gez. Pfarrer Jelonek und das Seelsorgsteam der Pfarreiengemeinschaft

PALMSONNTAG

Ab Donnerstag, 02. April liegen gesegnete Palmzweige in der Kirche (offen von 10.00 bis 18.00 Uhr) gegen eine Spende - bitte in den Opferstock an der Treppe zur Empore werfen - bereit.
Auch hier gilt, die Vorsichtsmaßnahmen zu beachten!

Gebetstexte liegen für ein stilles Gebet in der Kirche auf!

Die Pfarrbüros sind nur telefonisch, 1244 oder per Mail pfarrei.waldbrunn@bistum-wuerzburg.de zu erreichen!

Pfarrer Dr. Jelonek, Tel. 1244 und das Pastoralteam, Bernd Müller u. Laura Heinrich, Tel. 983804, ist ebenfalls nur telefonisch oder per Mail zu erreichen!

Sprechzeiten Pfarrer Dr. Jelonek:
nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 09306/ 1244

Sprechzeiten Gemeindereferent Bernd Müller:
Freitags 9.00 Uhr - 11.00 Uhr
nur telefonisch: Tel. 09306/983805,
E-mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Pfarrbüro nur telefonisch erreichbar:
Dienstags 9.00 Uhr - 11.00 Uhr
Freitags 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Tel. 09306/1244 • Fax: 09306/983712
E-mail: pfarrei.waldbrunn@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.pg-kreuz-christi.de

Gemeinsame Veranstaltungshinweise der katholischen Pfarrgemeinde und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Gebet in Corona-Zeiten

In vielerlei Initiativen verbinden sich Christen ökumenisch und beten für die Menschen, die unter dem Corona-Virus und dessen Auswirkungen leiden. Auch wir laden in ökumenischer Verbundenheit dazu ein, jeweils zum abendlichen Angelus-Läuten um 18 Uhr in Eisingen und um 19 Uhr in Waldbrunn, das wir dafür ein wenig länger läuten lassen. Gerne können Sie dabei auch eine brennende Kerze ans Fenster stellen. Vorlagen für das Gebet liegen in unseren Kirchen aus und sind im Schaukasten oder gerne auch per mail zu bekommen, ein Vater unser ist aber genauso geeignet.

Herzliche Grüße

Pfarrerin Kirsten Müller-Oldenburg, Pfarrer Dr. Jerzy Jelonek und das Seelsorgsteam

Gebet:

Gott, du bist unser Herr.
Wir befehlen uns dir an, von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt.
Auf dich vertrauen wir.

Wir bitten dich: Sei bei uns, wenn Angst und Unsicherheit uns quälen.
Hilf uns, deinen Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit zu spüren.
Lass uns das Vertrauen in deine Gegenwart bewahren.
Wir sind zu allen Zeiten bei dir geborgen, du führst uns auf all unseren Wegen und bist bei uns.

Wir bitten dich für alle Menschen, die krank sind und leiden. Sei ihnen nahe, schenke Heilung.

Wir bitten dich für alle, die sich für unsere Gesundheit und für die Aufrechterhaltung unserer Bedürfnisse beruflich einsetzen.
Behüte sie und gib ihnen Kraft.

Stärke alle, die einsam sind, die in Quarantäne bleiben müssen,
die in Seniorenheimen und Pflegeeinrichtungen nicht besucht werden können,
die unter der Einschränkung sozialer Kontakte leiden
und schenke ihnen die Gewissheit, dass wir mit ihnen verbunden sind.

Gott, uns ist wieder bewusst geworden, dass wir endlich sind.
Dass wir so im „schneller, weiter, höher" gefangen waren,
dass wir für Freiheit hielten, was eigentlich gar keine Freiheit war.
Gott, wir lernen in diesen Tagen alle miteinander wieder das Kleine, Selbstverständliche zu schätzen.
Die Freiheit, draußen sein zu können, das Glück, gesund zu sein, das Privileg, Nahrung und medizinische Versorgung erhalten zu können.
Wir lernen wieder neu, aufeinander zu achten, uns alles Gute und Gottes Segen zu wünschen.
Wir spüren eine Dankbarkeit allen gegenüber, die sich für die Gemeinschaft einsetzen.
Wir beginnen wieder, zu sehen, wer unsere Hilfe braucht.

Dafür danken wir dir.

Du bist die Liebe.

In deiner Liebe und Güte bleiben wir.

Amen.

(Text: von Pfrin. Müller-Oldenburg)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eisingen Kist Waldbrunn

Evang.-Luth. Pfarramt: Pfrin. Kirsten Müller-Oldenburg, Am Molkenbrünnlein 10, 97249 Eisingen, Tel.: 3174
Sprechstunde der Pfarrerin: nach Vereinbarung
Evang.-Luth. Pfarrbüro Eisingen: Georg-August-Christ-Str. 2, 97249 Eisingen, Tel. 982 99 94 (Fr. Lohrengel)

Öffnungszeiten: Donnerstag 10-12 Uhr

Internet: www.philippuskirche.de

E-Mail: pfarramt.eisingen@elkb.de

Philippus-Kinderhaus Pfr.-Kempf-Str.13, Waldbrunn
Leitung Christine Demant, Tel. 9844868,
E-Mail: kita.philippus-kinderhaus.waldbrunn@elkb.de

Altersberatung: Christine Sauer (Tel. 3256) und Josephine Moser (Tel. 8591)

Gruppen und Kreise: Infos im Pfarramt

Taufsonntage: nähere Infos bei Pfrin. Müller-Oldenburg

„Wenn mein Geist in Ängsten ist, so kennst du doch meinen Pfad." Psalm 142,4

Bekanntmachung anlässlich der Corona-Pandemie:

Der Landeskirchenrat der ELKB hat am 15.3.2020 allen bayerischen Kirchengemeinden dringend empfohlen, bis auf Weiteres auf alle Gottesdienste und Veranstaltungen zu verzichten. Das gilt auch für Konfirmationen, Trauungen und Taufen, ausgenommen sind Bestattungen.

Inzwischen hat auch das bayer. Staatsministerium die Religionsgemeinschaften ausdrücklich gebeten, jede Art von Versammlung abzusagen.

Wir nehmen unsere Mit-Verantwortung sehr ernst, ohne Panik schüren zu wollen. Mit dem Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit reagieren wir auf diese Situation. Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass **bis auf Weiteres, mindestens aber bis zum 19.4.2020, alle Gruppen und Kreise in der Gemeinde sowie die Veranstaltungen ruhen und auch keine Gottesdienste stattfinden.** Das gesamte Rahmenprogramm der Ausstellung muss ebenfalls abgesagt werden. Wir wollen so dazu beitragen, dass alle Menschen, besonders die, die einer Risikogruppe angehören, vor einer Ansteckung mit COVID-19 geschützt sind und sich die Ausbreitung des Virus verlangsamt.

Im Gebet wissen wir uns vereint. **Sonntags um 10 Uhr läuten weiterhin die Glocken.** So können wir weiterhin jeder in seinem Haus füreinander und für die Welt beten und aneinander denken. Für **seelsorgerische Begleitung** steht Pfarrerin Kirsten Müller-Oldenburg per Telefon und E-Mail zur Verfügung (Kontaktdaten siehe oben). Ebenso sind wir gemeinsam mit den Nachbarschaftshilfen **für Menschen da, die Hilfe benötigen, beispielsweise bei Einkäufen.** Wer Hilfe benötigt oder anbieten möchte, kann sich gerne bei Pfarrerin Kirsten Müller-Oldenburg melden.

Nicht nur Kinder und Eltern finden auf unserer Homepage www.philippuskirche.de immer neue Tipps und Ideen, wie sie sich beschäftigen können! Außerdem gibt es immer wieder neue Gebete und spirituelle Texte für alle Interessierten sowie Links.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute – vor allem Gesundheit! Bleiben Sie behütet!

Vereinsnachrichten

Achtung!

Für den Inhalt der Beiträge und Anzeigen sind die Inserenten und Vereine selbst verantwortlich. Der Text wird von der Gemeinde nicht auf Inhalts- oder Schreibfehler überprüft.

SV Waldbrunn Tennisabteilung

Wer hat Lust, unser Tennishaus sauber zu halten?

Die Tennisabteilung sucht eine/n Reinemachefrau/-mann.

Sommer pro Woche 2-3 Stunden
Winter pro Monat 1-2 Stunden
Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei
Axel Sieberger, Tel. 734 oder Renate Wenzel, Tel. 513

Schifffahrt mit der "Alten Liebe" nach Karlstadt

- Termin ist am **16. Juni 2020**
- Abfahrt in Würzburg um 9.30 Uhr
- Zustieg in Veitshöchheim gegen 10 Uhr möglich
- Ankunft in Karlstadt 13:00 Uhr
- Abfahrt in Karlstadt 15:00 Uhr
- Ankunft in Würzburg 18:00 Uhr

Preis 22,00 € pro Person inkl. Mittagessen* sowie Kaffee und Kuchen.

Wir bitten daher um rechtzeitige Anmeldung bei unserem
1. Vorsitzenden, Herrn Erfried Sendner 0160-94164769

Durch Überweisung des Kostenbeitrages auf folgendes Konto
Sparkasse Mainfranken, VdK Waldbrunn/Eisingen,
IBAN: DE97 7905 0000 0040 1013 96, Verwendungszweck: Schifffahrt Karlstadt sind Sie verbindlich angemeldet.

Anmeldeschluss ist der 5. April 2020
* Vegetaria müssen es bitte bei der Anmeldung angeben

Eine Rückerstattung der Kosten ist nicht möglich.

Ortsverband Eisingen/Waldbrunn

SOZIALVERBAND VdK BAYERN *Zukunft braucht Menschlichkeit.*

Kindergarten St. Norbertus Waldbrunn

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die uns beim Adventsfenster im Dezember letzten Jahres in Form eines gestalteten Fensters, einem Treffen am Fenster und mit Spenden unterstützt haben.

Von den Spendengeldern haben wir zwei neue Fußballtore für unseren Spielplatz im Kindergarten gekauft.

Die Kinder freuen sich schon sehr auf die Zeit wenn unser Garten fertig ist und sie dann das Fußballfeld stürmen können. ☺

Seniorenkreis

Das Treffen am Mittwoch, 01.04.2020 entfällt

SVW against Corona - Challenge

Animiert von **Leon Goretzka** und **Joshua Kimmich** möchte der SV Waldbrunn die **„Sport Against Corona"-Challenge** starten. Leider ist es uns nicht möglich, ähnliche Summen als Einzelperson zu spenden, aber wir können **gemeinsam stark** sein und unseren Teil zur **Bekämpfung des Corona Virus** beitragen. **Jeder** ist angesprochen und **kann mitmachen** – egal ob Sportler, Trainer oder Fans!

Der Spielbetrieb jeglicher Sportarten in Deutschland ist eingestellt – Fitnessstudios bleiben geschlossen. Um sich weiterhin fit zu halten, bleibt nur der Gang nach draußen oder Home-Workouts.

Bitte beachten: dies solle keine Animierung sein in größeren Gruppen Sport zu machen, sondern lediglich unter Beachtung der von der Bundesregierung auferlegten Regeln.

Wie läuft die Challenge ab?

- Pro absolvierten Kilometer spendet der Aktive 0,50 Cent für die Aktion / für Home-Workouts kann gerne ein beliebiger Betrag gespendet werden
- Informiert uns per E-Mail oder in den sozialen Medien über Facebook & Instagram, falls ihr teilgenommen habt (Mail: sportagainstcorona@fussball-svwaldbrunn.de, Facebook:@svwaldbrunn, Instagram: @svwaldbrunn_fusball)
- Gespendet werden kann wie folgt:
  PayPal: über folgende E-Mail-Adresse kann das Geld gesendet werden: sportagainstcorona@fussball-svwaldbrunn.de
  Sonstiges: sofern ihr kein PayPal habt, kontaktiert uns gerne per E-Mail! Es findet sich eine Lösung für euren Beitrag!
- Nutzt den Hashtag #sportagainstcoronachallenge in den sozialen Netzwerken und lasst alle teilhaben
- Folgt unserer Instagram (@svwaldbrunn_fusball) oder Facebook Seite (@svwaldbrunn), wir werden regelmäßige Updates zu den Spenden geben und die Spender inkl. Spendensumme veröffentlichen(falls gewünscht).
- Macht Werbung für die Aktion und tragt somit euren Teil zum Kampf gegen Corona bei

Wie kann ich teilnehmen?

Unterstützung von Zuhause

Mit jedem Workout zuhause kannst Du an unserer Challenge teilnehmen. Lege einen beliebigen Betrag dafür fest und spende ihn für unsere Challenge. Du kannst dich gerne an dem Betrag pro Kilometer orientieren, d.h. während einem einstündigem Workout würdest Du vermutlich ca. 8-10 Kilometer schaffen.

Lauf allein! Dann läuft es für uns zusammen!

Pro gelaufenen Kilometer, egal ob Joggen, Fahrrad oder Spazieren, kannst Du an unserer Challenge teilnehmen. Wir haben den Betrag auf 0,50 Cent pro Kilometer festgelegt. Sofern du mehr spenden möchtest, freuen wir uns natürlich sehr darüber!

An wen geht die Spende?

Die Spenden sollen an die #wekickcorona Aktion gehen. Weitere Infos erhaltet ihr auf der Website

https://www.wekickcorona.com/.

Wir würden auch weitere, regionale Organisationen im Auge behalten und diese ebenfalls unterstützen.

Welches Ziel wollen wir erreichen?

Der Weg mit euch gemeinsam ist das Ziel!

Gerne halten wir Euch über den Fortschritt unserer Challenge auf dem Laufenden. Die Fussballabteilung wird den finalen Betrag aufrunden.

Wir freuen uns über eure Teilnahme an der SVW against Corona - Challenge

Sportliche Grüße von der Vorstandschaft
der Fussballabteilung

SV Waldbrunn Basketballabteilung

In der Jahreshauptversammlung der Basketballabteilung des SV Waldbrunn am 8. März 2020 im Sportheim wurden unter anderem folgende Posten neu besetzt:

Als neuer Stellvertretender Abteilungsvorsitzender wurde David Karari gewählt.

Als Sportlichen Leiter hat die Versammlung einstimmig Kevin Imasuen, als Kassierer Richard Aufhauser und als Kassenprüfer für das Jahr 2020 Karl-Heinz Matern bestellt.

Ebenfalls einstimmig wurden die seit mehr als zwanzig Jahren unverändert bestehenden Beiträge für die Mitglieder der Basketballabteilung moderat angehoben und wie folgt beschlossen:

Mitglieder	0 – 6 Jahre:	10,00 € im Jahr
	6 - 12 Jahre	36,00 €
	12 - 18 Jahre	56,00 €
	ab 18 Jahre	69,00 €
	Familienbeitrag	120,00 €

Waldbrunn den 18.03.2020
Rudolf Aufhauser
Abteilungsvorsitzender

Sehr geehrte Patienten,

unsere Praxis ist nicht gesperrt und wir sind weiter für sie da. Allerdings dürfen zurzeit nur noch solche Behandlungen durchgeführt werden, die absolut unaufschiebbar sind.

Bereits vereinbarte Termine verfallen, Sie müssen diese somit nicht absagen. Sobald es die Situation erlaubt, werden wir mit Ihnen Kontakt aufnahmen und einen neuen Behandlungstermin vereinbaren.

Wir haben zum Schutze unserer Patienten und Mitarbeiter umfassende Sicherheitsmaßnahmen ergriffen, die sich leider auch auf die Praxisorganisation auswirken können.
Das führt dazu, dass eventuell Wartezeiten entstehen und die telefonische Erreichbarkeit eingeschränkt sein kann. Hierfür bitten wir um Verständnis.

Unsere Praxis ist täglich von 09:00 bis 11:00 Uhr und am Montag, Dienstag sowie Donnerstag von 15:00 bis 16:00 Uhr besetzt, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Sie erreichen mich dann unter 09369-981404 oder 0176-44254775.

Aus Sicherheitsgründen dürfen sich in der Praxis nur Personen aufhalten, die behandelt werden müssen. Begleitpersonen sind nur bei älteren Patienten und Kindern zulässig.

Bitte halten sie Abstand zu anderen, auch am Empfangstresen.

Wenn sie Kontakt mit einem bestätigten Corona-Virus-Fall hatten, in den letzten zwei Wochen in einem Risikogebieten waren, am Virus erkrankt sind oder Anzeichen einer möglichen Infektion haben rufen sie uns bitte an und informieren sie uns entsprechend. Wir werden auch in diesen Fällen helfen.

Zahnarztpraxis Dr. Holm Brumme, Waldbrunn

Anzeigen

Keller & Kiesel
Bauunternehmung

Ihr zuverlässiger Partner für:
- Umbau
- Neubau
- Sanierung
- Kernbohrung
- Gebäudetrockenlegung
- Maurer/Beton- und Natursteinarbeiten

Industriestraße 10
97249 Eisingen
Tel: 09306-1232
Fax: 09306-2484
www.keller-kiesel.de
Mail: info@keller-kiesel.de

DANKE

sagen wir allen, die meine liebe Mutter

Elisabeth Eck

† 07.03.2020

auf ihrem letzten Weg begleitet haben
und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift,
Blumen u. Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Waldbrunn, im März 2020

Brigitte Robanus
mit Familie

Hinweis

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbrunn wird hergestellt vom **Vereins-Druck-Service Heike Scheumann**
Tel.: 0931 / 461821 - Email: vds-druck@t-online.de

Anzeigen und Vereinstexte können Sie per Mail direkt an den Vereins-Druck-Service senden.

Martin Weber
Haustechnik
Meisterbetrieb

Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
Tel.: 0931 / 78 40 947
Fax: 0931 / 78 40 949

www.weber-martin.de info@weber-martin.de

Elektro Heizungsbau Sanitär Solar Photovoltaik

Lebensqualität rund ums Haus!

GARDINEN
SONNENSCHUTZ
BODENBELÄGE
POLSTERARBEITEN

Wir beraten Sie dort, wo es auch Sinn macht: Direkt bei Ihnen Zuhause

Lieferung und Montage zum Festpreis.
Ein Anruf genügt!
Die Telefonnummer für ein schöneres Zuhause:
09369/700

harald dürr
RAUMAUSSTATTERMEISTER

Friedenstraße 6 97259 Greußenheim www.duerr-gardinen.de

Bestattungs- und Überführungs-Institut
Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
Überführungen im In- und Ausland
Trauerhilfe
N. Emmerling

Trauerhilfe

Fliederstraße 42 - 97950 Gerchsheim - Telefon 0 93 44 / 3 55

gasuf regioWÜ
Das Erdgas-Angebot für Würzburg Stadt & Land*

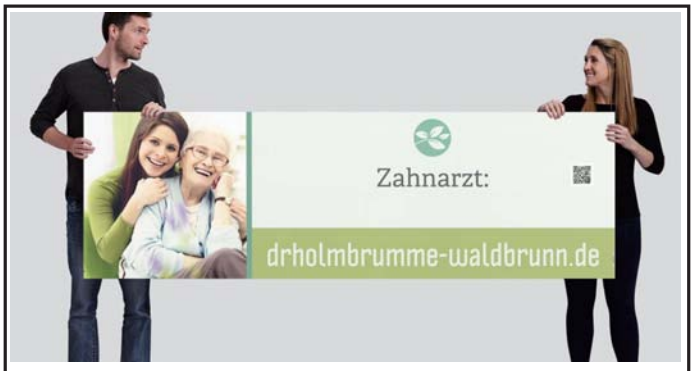
Faire Preise, nah am Kunden:
Erdgas von Ihrem Versorger aus Unterfranken!

Jetzt informieren und wechseln!

*Im gesamten Netzgebiet der Mainfranken Netze GmbH

Gasversorgung Unterfranken GmbH
Tel. 0931 2794-498
wechsel@gasuf.de · gasuf.de/regioWUE

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH



Eisinger Str. 4 • 97295 Waldbrunn
(0 93 06) 26 94

dr. holmbrumme@t-online.de
www.drholmbrumme-waldbrunn.de

Die Zahnarztpraxis Dr. Brumme bleibt vom 10.04. bis 19.04.2020 geschlossen.

Den Notdienst am 10. und 11.04. übernimmt die Praxis Dr. Flaskamp, Höchberg, Albert-Schweitzer-Str. 51, Tel. 0931-400840, am 12. und 13.04.2020 Dr. Fischer, Würzburg, Am Mühlenhang 2, Tel. 0931-273033.

Die Behandlung dringender Notfälle vom 14.04. bis 17.04.2020 übernimmt während der regulären Sprechzeiten die Praxis Dres. Strasen in Kist, Rosengarten 24, Tel. 09306-8794.

Wir wünschen frohe Ostertage.

Das Team der Zahnarztpraxis Waldbrunn

Dr.med. ALEXA ROTH

PRAXIS FÜR KINDERHEILKUNDE UND JUGENDMEDIZIN

An den Forstäckern 12 — 97204 Höchberg
(0931) 40 98 58 — (0931) 40 72 20

Urlaub vom 06.04. bis einschl. 09.04.20

Sprechstunden:

MO - FR 8:30 - 12:00
14:00 - 16:30

ausser Mittwoch Nachmittag

DENGEL DÄCHER
deckt

DACHREPARATUREN
ZIEGELDACHEINDECKUNG
FLACHDACHABDICHTUNG
ZELLULOSE-WÄRMEDÄMMUNG

TEL. 09 31 / 40 56 32 • FAX 09 31 / 40 56 33
97297 WALDBÜTTELBRUNN

Dr. med. Benjamin Stitz

FACHARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN & INNERE MEDIZIN

Unsere Praxis ist von
Mo. 6. April bis **Do. 9. April 2020**
geschlossen!

Die ärztliche Vertretung übernimmt:
Dr. Wendel in Remlingen Tel. 09369 / 12 17

Hausärztliche Versorgung • Am Hopfengarten 4 • 97292 Uettingen • Tel.: 09369/627

WWW.PRAXIS-DRSTITZ.DE

Matthias Heese & Werner Nied

RECHTSANWÄLTE

Unsere Schwerpunkte:
Erbrecht
Ehe- und Familienrecht
Erbrecht und Urheberrecht

Matthias Heese, Werner Nied, Marion Deinzer
Julius-Echter-Straße 8 · 97084 Würzburg-Heidingsfeld
Telefon 0931 65802 · Fax 0931 64711
kanzlei@heese-nied.de · www.heese-nied.de

Sie möchten Ihre Eigentumswohnung verkaufen?

WIR SUCHEN
(auch renovierungsbedürftige)
EIGENTUMSWOHNUNGEN FÜR:
- vorgemerkte Interessenten
- Marktgerechte Verkaufswertschätzung garantiert!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin:
0931 32169-0

TOP 2018

Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg
0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Fliesenverlegung fachgerecht, preiswert und zuverlässig.

CK

Christian Kupper

Fliesenleger Meisterbetrieb

An der Hardt 9 • 97292 Wüstenzell • Tel.: 09369/8133
Handy: 0170/4145021 • Fax: 09369/982263